

2/2023

tranceform

Magazin für zahnärztliche Hypnose und medizinische Kommunikation



SCHWERPUNKT
**Grundbedürfnis
Sicherheit**

PRAXIS Hypnotische Interventionen während der Geburt
ESSAY Autismus: Wann ist zu viel Sicherheit lebensgefährlich?
PRISMA Gleichberechtigung: Frauen in der Zahnmedizin
REZENSION Bodysongs: Musik, die in uns lebt



Fortbildung für Heilende neu gedacht

Willkommen zur MindComWorld

Unkonventionell und für alle

Das ist unser Motto. Bei uns treffen „alte Hasen“ auf Berufseinsteiger, werden Teams enger zusammengeschweißt und Kids & Teens erleben aufregendes Wissen abseits des Lehrplans.

In unserem abwechslungsreichen Programm vermitteln international führende Fachleute unter anderem spezielle Hypnosetechniken, Hypnotherapie, Kommunikationsmethoden, Psychologie, Körpersprache, Führungstechniken und vieles mehr.

Dazu gibt es ein sportliches Rahmenprogramm, abwechslungsreiche Unterhaltung und reichhaltige Bewirtung für jeden Geschmack.

30 Jahre Erfahrung und doch neu

Bevor wir die **MindComWorld** neu konzipiert haben, konnten wir bei allesGOZO rund 30 Jahre lang lernen, was zu einer außergewöhnlichen Fortbildungsveranstaltung dazu gehört.

Wir haben das Beste eingepackt und mit der starken Gemeinschaft einen Ort mitten in Deutschland gefunden, wo wir ein noch umfassenderes Programm anbieten können.

Lernen, austauschen und abschalten in einer eigenen Welt

Im ruhig gelegenen Tagungshotel Lufthansa Seeheim eröffnen wir fünf Tage vor Ostern eine virtuelle Insel und bieten eine gute Gelegenheit, um...

- neue Ideen zu entwickeln,
- sich mental und physisch zu stärken,
- von den Besten zu lernen,
- interessante Kontakte zu knüpfen,
- sich inspirierend auszutauschen und
- entspannt das Neue zu verarbeiten.

Fortbildungspunkte satt

Entsprechend der Bewertungstabelle der BZÄK / DGZMK / KZBV werden für die **MindComWorld** insgesamt **40 Fortbildungspunkte** vergeben.

Klingt gut? Dann melden Sie sich, Ihre Kollegen, Partner und Kinder direkt an – und wer mag, kann sogar seinen Hund mitbringen.



MindComWorld

Der außergewöhnliche Kongress für Hypnose, Kommunikation und Medizin.

22. bis 27. März 2024 in Seeheim

www.mindcom.world



Dorothea Thomaßen, Chefredakteurin
thomassen@tranceform-magazin.de

Grundbedürfnis Sicherheit

Liebe Leserin, lieber Leser,

haben Sie auch schon darüber nachgedacht, wie sehr sich die Wörter »Wunde« und »Wunder« ähneln, obwohl sie inhaltlich so Gegensätzliches bezeichnen? Während »wund« etymologisch »geschlagen« und »verletzt« bedeutet, bezeichnet »Wunder« ein unerklärliches Ereignis, das in Erstaunen versetzt. Ich habe keinen Hinweis darauf gefunden, ob und wie diese Begriffe zusammenhängen könnten, doch sie bezeichnen für mich zwei grundlegende Qualitäten unseres Lebens, das beides ist: verletzlich und staunenswert zugleich. Das ist zweiseitig, und aus dieser Dualität entspringt ein Sicherheitsbedürfnis, das wir in diesem Heft reflektieren möchten.

Schon der Geburtsvorgang ist ein äußerst sensibles Geschehen. In seinem Beitrag »Durch den Sturm gehen« schildert Thomas Hill, wie Hebammen Frauen hypnotherapeutisch begleiten können, wenn diese während des Gebärens in eine Krise geraten. Nicht nur Geburten, sondern sehr viele ärztliche Behandlungen werden von Patient:innen als potenziell gefährlich eingestuft. Daher ist Sicherheit eines der wichtigsten Themen für Patient:innen überhaupt, wie Ernil Hansen feststellt. Er analysiert, wie ärztliche Kommunikation dieses Bedürfnis berücksichtigen muss und kann.

Wir erfahren Sicherheit auch körperlich, Dagmar Regorsek trägt die vielfältigen Metaphern aus den Wörtern »stehen« und »Stand« zu »Wortschätzen« zusammen. Wie wir einen Stand finden und Gefahren mit unseren eigenen Ressourcen bewältigen können, ist Kirsten

Kossels Thema. Sie leitet zwei einfache Trance-Techniken an, mit denen wir Stabilität in uns selbst finden können. Auch Gemeinschaft und Resonanz können Halt geben und sogar heilen. Norbert Hermanns erläutert, wie gut Musik- und Hypnotherapie zusammenpassen, wenn beim Sprechen und Singen unsere Persönlichkeit tanzt.

Doch Sicherheit kann zur Falle werden. »Wann ist zu viel Sicherheit lebensgefährlich?«, fragt Brit Wilczek. Sie arbeitet häufig mit autistisch veranlagten Menschen, die ihr Sicherheitsempfinden nicht aus einem Zugehörigkeitsgefühl beziehen und daher einen eigenen, unverstellteren Blick auf Gefahren haben. Und Juliane von Hoyningen-Huene ist nicht sicher, ob es um die Gleichberechtigung von Frauen in der Zahnmedizin wirklich zum Besten steht.

So lade ich Sie ein, sich mit uns zu wundern und zu staunen, was in diesem verletzlichen Leben wenigstens hypnotherapeutisch alles möglich ist.

Dorothea Th

Impressum

tranceform – Magazin für zahnärztliche Hypnose
und medizinische Kommunikation

www.tranceform-magazin.de

29. Jahrgang

ISSN 2751-8310

Herausgeberin: Deutsche Gesellschaft für
Zahnärztliche Hypnose e. V. (DGZH)

Kontakt: c/o DGZH, Königstr. 80, 70173 Stuttgart

Tel.: 0711 2360618, Fax: 0711 99783630

E-Mail: redaktion@tranceform-magazin.de

Chefredaktion: Dr. Dorothea Thomaßen

Redaktion: Dr. Dorothea Thomaßen, Jörg Exner

Satz, Layout: Jörg Exner

Druck: Vereinigte Druckereibetriebe Laupp & Göbel GmbH,
Gomaringen

Versand: Staufen Direktwerbung GmbH, Wangen

Anzeigen: Gülümser Packschies c/o DGZH-Geschäftsstelle,
Tel. 0711 2360618, E-Mail: anzeigen@tranceform-magazin.de

Abonnement: Bezugspreis für zwei Ausgaben 15,00 € (Inland)
bzw. 19,00 € (Ausland) inkl. Versandkosten; Bestellungen:
abo@tranceform-magazin.de

Copyright:

Alle Rechte vorbehalten.

© Deutsche Gesellschaft für Zahnärztliche Hypnose, Stuttgart
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Geneh-
migung der Redaktion. Namentlich gekennzeichnete Beiträge
geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.
Für unverlangt eingesandtes Material übernimmt die Redaktion
keine Gewähr.

Bildnachweise:

Titel: Bowonpat / Adobe Stock; S. 4, 6/7: Kiattisak / Adobe Stock;
S. 5 (links), 26/27: tezzstock / Adobe Stock; S. 5 (Mitte), 46/47:
C. Schweizer; S. 5 (rechts), 51: S. Riewe; S. 9: E. Hansen; S. 12/13:
Fotostockerspb / Adobe Stock; S. 17: Happypictures / Adobe Stock;
S. 18/19: GVS / Adobe Stock; S. 22/23: Vitalii Vodolazskyi / Adobe
Stock; S. 32–34: madlynlove / Adobe Stock; S. 38: Dmitri
Goncharow / Adobe Stock; S. 40/41: Designpics / Adobe Stock;
S. 48: C. Esser; S. 49 (oben): federico neri / Adobe Stock; S. 56:
Andy / Adobe Stock (oben), S. Becker

Vorschau auf Heft 1/2024

Schwerpunkt: Hypnose in helfenden Händen

Redaktionsschluss: 15. Dezember 2023

Erscheinungstermin: 15. März 2024



Wissenschaft Menschen im Behandlungsstuhl sind in einer Notsitu-
ation. Helfen kann ihnen eine therapeutische Kommunikation, die sich an
den psychischen Grundbedürfnissen orientiert. Seite 6

Schwerpunkt

- 06 Sicherheit – eines der zehn wichtigsten Themen für Patient:innen**
Hilfe durch therapeutische Kommunikation, die sich an den
psychischen Grundbedürfnissen orientiert
Ernil Hansen
- 12 Durch den Sturm gehen**
Hypnotische Interventionen zur Überwindung von Krisen
während der Geburt
Thomas Hill
- 18 Mit Hypnose Sicherheit und Stabilität finden**
Eine Anleitung für zwei einfache Trancetechniken, mit
denen wir uns selbst stärken können
Kirsten Kossel
- 22 Wortschätze**
Essay über die vielfältigen Worte und Metaphern rund um
das Stehen, den Stand und das Bedürfnis nach Sicherheit
Dagmar Regorsek
- 26 Beim Sprechen und Singen tanzt unsere Persönlichkeit**
Warum Musik- und Hypnotherapie gut zueinander passen
Norbert Hermanns
- 32 Wann ist zu viel Sicherheit lebensgefährlich?**
Was neurotypisch veranlagte Menschen von autistischen
Menschen lernen können und umgekehrt
Brit Wilczek



Essay Musik- und Hypnotherapie passen gut zueinander. Das heilsame Singen ist ein Weg, um ins Jetzt einzutauchen, Gefühle auszudrücken, sich neu wahrzunehmen und mit anderen zu verbinden sowie neue Verhaltensmuster zu entwickeln. *Seite 26*



Rückschau Unter dem Titel »Out of fear – Hypnotherapie bei Angst, Phobie und Panik« fand vom 23. bis 26. März 2023 die erste Jahrestagung der MEG am neuen Konferenzort Kassel statt. *Seite 46*



International Trance statt Ski fahren: Ein Workshop im winterlichen Ålesund brachte norwegischen Zahnmediziner:innen die zahnärztliche Hypnose näher. *Seite 51*

Prisma

- 40 Frauen in der Zahnmedizin**
Wo bleibt die Gleichberechtigung?
Juliane von Hoyningen-Huene
- 46 Raus aus der Angst**
Rückschau auf die MEG-Jahrestagung 2023 in Kassel
Cornelie Schweizer
- 48 Konzentriert und beschaulich**
Das war der 144. Kongress der ZAEN in Freudenstadt
Clemens Esser
- 49 »Medizin in der Zeitenwende«**
Der Kongress der Internationalen Gesellschaft für Natur- und Kulturheilkunde auf der Insel Kos
Ute Stein
- 50 Online, aber sicher**
DGZH-Trainertraining 2023 zum Thema digitale Präsentationstechniken
Ute Stein
- 51 »Who is scared of whom?«**
Ein Hypnose-Workshop für norwegische Zahnmediziner:innen im winterlichen Ålesund
Sharon Riewe

Forum

- 11 Hypnotischer Streifzug: Mit vollem Munde spricht man nicht**
Kolumne von Steffi Könnecke
- 17 Zahnfee-Geschichten: Eine echte Jungenfrage**
Kolumne von Volker Alkemper
- 38 Fundgrube – Hypnose in der Literatur**
Marcel-Proust: Der Madeleine-Effekt

Rezensionen

- 52** Martina Baumann, Uwe Loda: Bodysongs – Musik, die in uns lebt (Ronja Ernsting) | Christine Schubarth: Auf Tuchfühlung (Urs Heck) | Wilhelm Geisbauer: Reteaming und Neue Autorität (Sharon Riewe) | Gerhard Schütz: Die Fledermaus, die von der Sonne träumt (Thomas Wolf)

DGZH intern

- 58 Bericht des Vorstands**
Clemens Esser

Weitere Inhalte

- 03 Editorial**
- 04 Impressum**
- 56 Fortbildung aktuell**